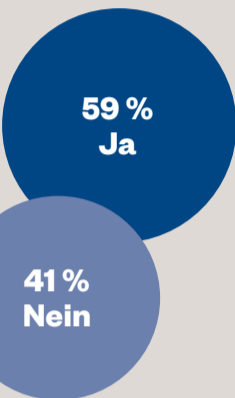


M

MEINUNG

WIR HATTEN GEFRAGT

Gehen Sie nach den Ferien gerne wieder zur Arbeit?



Stand: Vortag 17 Uhr

FRAGE DES TAGES

Kaufen Sie Käse im Hofladen?

Abstimmen auf suedostschweiz.ch. Haben auch Sie eine Frage? Senden Sie Ihren Vorschlag an forum@suedostschweiz.ch

«Buchstabensuppe» um 12.10 Uhr, Wunschmusik ab 16.15 Uhr

Schlaue Köpfe können am Mittag um 12.10 Uhr beim Spiel «Buchstabensuppe» tolle Preise gewinnen. Und um 16.15 Uhr können sie sich ihren Musikwunsch erfüllen: 081 255 55 55 oder via Mail: studio@radiogrischa.ch

Nachrichtensmagazin «Rondo»

TV Südostschweiz präsentiert die regionalen Nachrichten, die tägliche Wetterreportage, das Aktuellste aus der Welt des Sports und begrüsst interessante Studiogäste: immer ab 17.50 Uhr – stündlich wiederholt.

Ratgeber

Ob Kulinarik, Bildung oder Lifestyle. Hier gibt es regelmässig wertvolle Tipps und Tricks.

suedostschweiz.ch/ratgeber

Berner Politik

Beinvegni da cuore à Coire

Martin Candinas* über die Bedeutung des Sports in der Schweiz



Graubünden steht vor intensiven politischen Wochen: Abstimmungen sowie die Wahlen von Regierung und Grosse Rat prägen aktuell den politischen Alltag. In meiner letzten Kolumne habe ich ausführlich dargelegt, weshalb ein Ja zur Revision des Zivildienstgesetzes für die Sicherheit unseres Landes von grosser Bedeutung ist. Deshalb verzichte ich darauf, dies hier nochmals zu wiederholen.

Vielmehr bin ich aktuell wie viele andere Bundesparlamentarier als Wahlkampfhelder im Einsatz. Wenn Ihnen die pragmatische Politik des Miteinanders am Herzen liegt, setzen Sie bei den Grossratswahlen auf die Mitte-Partei und damit die Liste 3. Gerade in einer Welt, die zunehmend von Polarisierung und Extremen geprägt ist, dürfen wir stolz auf unser Schweizer Mehrparteiensystem sein und sollten die lösungsorientierte Politik der Mitte unterstützen. Genau diese Politik stärkt den Zusammenhalt in unserem Land und Kanton. Entsprechend empfehle ich Ihnen die Wiederwahl von Marcus Caduff und

Carmelia Maissen sowie die Wahl von Aita Zanetti in die Bündner Regierung.

In zwei Wochen beginnt die Sommersession der eidgenössischen Räte. Im Fokus stehen unter anderem die Änderung des Luftfahrtgesetzes, die Revision des Nachrichtendienstgesetzes, die Finanzierung der 13. AHV-Rente sowie die mögliche Aufhebung des Verbots, neue Kernkraftwerke in der Schweiz zu bauen. Da wir im Nationalrat in der Regel das Wort nur zu Themen ergreifen dürfen, die wir selbst in der vorbereitenden Kommission diskutiert haben, werde ich mich insbesondere zur Änderung des Luftfahrtgesetzes einbringen. Die Luftfahrt ist für die Schweiz als exportorientiertes und international vernetztes Land von zentraler Bedeutung. Gemessen am Warenwert wird fast die Hälfte der Schweizer Exporte per Flugzeug transportiert. Auch für den Tourismus ist die Luftfahrt entscheidend: Rund 38 Prozent der internationalen Gäste reisen mit dem Flugzeug in die Schweiz, was jährlich Millionen von Hotelübernachtungen ermöglicht. Davon profitiert auch Graubünden.

Politik ist wichtig. Aber auch der Sport verbindet Menschen und dies weit über Parteigrenzen hinaus. Am letzten Samstag durfte ich am Abschlussfest des Fanclubs von Nino Schurter in Ilanz teilnehmen und seine einzigartigen Leistungen würdigen. Drei Olympiamedaillen, zehn WM-Titel im Cross Country und neunmal den Gesamtweltcup. Damit ist

er wohl der erfolgreichste Mountainbiker der Geschichte und ein exzellenter Botschafter für die Surselva, für die Rumantschia, für den Kanton Graubünden und für die Schweiz!

Was mich aktuell am meisten beschäftigt, ist das Eidgenössische Schützenfest Chur/Graubünden 2026. In rund zwei Wochen steht unser Kanton vor einem der grössten Sport- und Volksanlässe der Schweiz. Während eines Monats werden rund 35 000 Schützinnen und Schützen sowie über 100 000 Gäste in Graubünden erwartet. Das ESF2026 ist weit mehr als ein sportlicher Grossanlass. Es ist ein nationales Fest der Begegnung, der Tradition und des Zusammenhalts unter dem Motto «Tradition und Passion». Unser Ziel ist klar: Das ESF2026 soll ein Volltreffer werden – für die Schützenfamilie, für die Bevölkerung und für ganz Graubünden.

Allen Mitgliedern des Organisationskomitees sowie allen Helferinnen und Helfern danke ich schon heute von Herzen für ihren grossartigen Einsatz. Sie alle tragen dazu bei, dass wir diesen Grossanlass durchführen und feiern können. Sorgen wir gemeinsam dafür, dass sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei uns in Graubünden wohlfühlen. Dazu passt unser viersprachiger Willkommensgruss bestens: Beinvegni da cuore à Coire in Graubünden!

* Martin Candinas ist Mitte-Nationalrat. In der Rubrik «Berner Politik» kommen die Bündner Mitglieder der eidgenössischen Räte abwechselnd zu Wort.

Des Rätsels Lösung



Die Burg «Torre di Pala» in San Vittore im Misox steht auf gewaltigen Felsblöcken, die einst herabstürzten. Die Ruine hat eine rechteckige Form und ist etwa 22 Meter hoch und wurde gegen Ende des 13. Jahrhunderts von der Familie von Sax errichtet.

Bild: Corinne Thöni

IMPRESSUM

Südostschweiz unabhängige schweizerische Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz.

Herausgeberin Somedia Press AG

Verleger: Hanspeter Lebrument; CEO: Thomas Kundert

Chefredaktion Joachim Braun (Leiter Chefredaktion),

Stefan Nägeli (Leiter Audio/Video),

Nikola Nording (Chefredaktorin Online/Zeitung)

Kundenservice/Abo Somedia, Sommerstrasse 32, 7007 Chur,

Telefon 0844 226 226, E-Mail: abo@somedia.ch

Inserate Somedia Promotion AG

Verbreitete Auflage (Südostschweiz Gesamt): 57 450 Exemplare,

davon verkaufte Auflage 52 420 Exemplare (WEMF / KS-beglaubigt 2025)

Reichweite 173 000 Leserinnen und Leser (MACH-Basic 2026-1)

Erscheint sechsmal wöchentlich

Adresse: Südostschweiz, Sommerstrasse 32, 7007 Chur, Telefon 081 255 50 50

E-Mail: graubuenden@suedostschweiz.ch; kultur@suedostschweiz.ch;

nachrichten@suedostschweiz.ch; sport@suedostschweiz.ch; forum@suedostschweiz.ch

Wir behalten uns alle Rechte vor. Dies gilt insbesondere für deren Speicherung, Bearbeitung, Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung und gilt für Printprodukte, Webseiten, Soziale Medien, Training für maschinelles Lernen (AI) etc. Um redaktionelle Texte, Bilder oder Fotos zu verwenden ist eine schriftliche Zustimmung der Geschäftsleitung erforderlich. Die Redaktion behält sich zudem das Recht vor, veröffentlichte Beiträge in eigenen gedruckten und elektronischen Produkten zu verwenden oder die Nutzung Dritten zu gestatten. Für jegliche Verwendung von Inseraten ist die Zustimmung der Geschäftsleitung erforderlich (@Somedia AG, @Somedia Press AG, @Somedia Promotion AG).

Follow me

HEUTE IST DER TAG

der Bienen

Der «Weltbienentag» wird seit dem Jahr 2018 am 20 Mai begangen. An diesem Tag des Jahres 1734 wurde Anton Janša geboren, der als Pionier der modernen Imkerei gilt. Ziel des Weltbienentages ist es, eine breite Öffentlichkeit auf die immense Bedeutung von Bienen und den starken Rückgang der Bienenpopulation hinzuweisen. (red)

SO EMPFEHLUNGEN DER REDAKTION

1 «Fühlt sich an wie im Krimi»: Ladenbesitzer in Glarus erzählen nach einer Einbruchserie.

2 Sternenkinder in Graubünden: Claudia aus Celerina hat vier Kinder geboren. Zwei leben, zwei wurden tot zur Welt gebracht. Heute spricht sie über einen Verlust, der ihr Leben verändert hat.

3 Ein bisschen fit sollte man schon sein: Santina Malacarne aus Netstal fährt die Tour de Suisse ab – und nimmt jeden mit, der will.

BLEIBEN SIE RUND UM DIE UHR AUF DEM LAUFENDEN

Über die Kanäle der Südostschweiz sind Sie stets gut informiert und unterhalten.

SO Online suedostschweiz.ch

Facebook [Südostschweiz](https://www.facebook.com/Suedostschweiz)

Instagram [@suedostschweiz](https://www.instagram.com/suedostschweiz)

X [@suedostschweiz](https://x.com/suedostschweiz)